

BV Hamm

Der traditionelle Jahresabschluss des BV Hamm, das beliebte Weihnachtsbaumschlagen, fand am 2. Advent statt.

Von Hamm-Herringen ging es gegen 10 Uhr auf noch freien Straßen ins nördliche Sauerland nach Balve. Dort im Hönnetal steht der Hof Tillmann, ein aktiver land- und viehwirtschaftlicher Hof. Auf dem Freigelände standen viele Weihnachtsbäume unterschiedlicher Größe zum Verkauf.

Aber man konnte auch mit Trecker und Wagen hoch in die Schonung fahren und dort seinen Baum selbst aussuchen und schlagen.

In der großen Scheune gab es Warmgetränke aller Art, sowie Würstchen, Waffeln, Suppe und gebratene Kartoffeln.

Während der BV Hamm sich dort aufhielt, begann es zu schneien. Da die Temperaturen um den Gefrierpunkt lagen, blieb der Schnee liegen. Bei Abfahrt des Busses Richtung Bestwig/Sauerland empfing die Bergingenieure mit ihren Damen ein Winterwunderland.

Die Fahrt nach Bestwig dauerte dann deutlich länger als geplant. Der Durst der Businsassen konnte nicht gestillt werden, da der Busorganisator die Getränke nicht mitbestellt hatte. Asche auf mein Haupt!!

Dennoch fand das Grünkohlessen in gelöster Atmosphäre statt: wie immer mit Mettwurst und Kasseler.



Grünkohlessen

Foto: B. Rost

Die Rückfahrt wurde dann etwas eher angetreten als geplant – die A46 und A445 waren nur teilweise geräumt. Aus dem Busradio hörten wir, dass es im ganzen Ruhrgebiet Staus bis 20km Länge gab.

Dennoch: nur etwa 10 Min. später als geplant, wurde der Herringer Marktplatz wieder erreicht, die Weihnachtsbäume ausgeladen und in den Autos verstaut, die dann auch noch vom Schnee befreit werden mussten.

Auch wenn dieser Bericht erst in 2018 erscheint, von hier aus ein gutes neues Jahr!!

Rost